

## Weisheit und Recht

scheinen auf den ersten Blick nicht viel miteinander zu tun zu haben und sind dennoch – gerade in ihrer Unterschiedlichkeit – für Gemeinde und Gesellschaft unentbehrlich. Wenn Weisheit, wie Ulrich Wendel in seinem Aufsatz ausführt, die besondere Fähigkeit eines Menschen ist, sein Gegenüber nicht bloß zu überreden, sondern zu überzeugen, und den anderen bei einer Streitschlichtung innerlich zu gewinnen, dann wird das Recht dort wichtig, wo eine solche Fähigkeit an ihre Grenze stößt und dennoch Konflikte im Miteinander geregelt werden müssen. Konflikte in der Gemeinde führen nicht immer zu einer neuen Verständigung, sondern enden manchmal mit einer Trennung. Darum ist sowohl im staatlichen Recht als auch im innerkirchlichen Recht evangelisch-freikirchlicher Gemeinden die Möglichkeit eines Kirchenaustritts vorgesehen. Indem die baptistische Juristin Evemarie Stephan-Ambacher erläutert, warum freikirchliche Gemeindeglieder ihre Austrittserklärung nicht vor einer staatlichen Stelle abgeben müssen, wirft sie zugleich Licht auf das freikirchliche Gemeindeverständnis und das gegenwärtige Staat-Kirche-Verhältnis. In der Predigtwerkstatt dieses Heftes lernen wir den Archivar des Bundes Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden als Prediger kennen. Ein emeritierter Seminarlehrer hilft mit seinem Kommentar zur genaueren Wahrnehmung. Die Rezensionen befassen sich überwiegend mit freikirchlichem Gemeindeleben. Wenn Sie, verehrte Leser, die Beiträge dieses Heftes mit Nutzen und Freude gelesen haben, dann sagen Sie es bitte anderen weiter. Wir freuen uns über jeden neuen Leser. Kritik ist ebenfalls erwünscht und kann an die Herausgeber gerichtet werden.

*Uwe Swarat*

PS: Eine Korrektur und Ergänzung zum ThGespr 2003, Heft 4 finden Sie auf Seite 41.

### Impressum

THEOLOGISCHES GESPRÄCH 2004 • Heft 1 • 28. Jahrgang • ISSN 1431-200X

Homepage mit weiteren Texten und Infos: [www.theologisches-gespraech.de](http://www.theologisches-gespraech.de)

**Herausgeber:** Dr. Uwe Swarat und Dr. Stefan Stiegler (Theologisches Seminar des BEFG in Elstal – Fachhochschule),

Dr. Johannes Demandt und Michael Schröder (Theologisches Seminar des BfEG in Ewersbach).

**Schriftleitung:** Dr. U. Swarat, Johann-Gerhard-Oncken-Str. 7, 14641 Wustermark, Telefon: (03 32 34) 74-3 34. **Redaktion:** Hinrich Schmidt, Oncken Verlag, Kassel.

**Redaktionsassistent:** Olga Nägler. **Erscheinungsweise:** vierteljährlich.

In unregelmäßiger Folge erscheinen Beihefte mit je ca. 100 Seiten.

**Bezugspreis:** THEOLOGISCHES GESPRÄCH im Abo € 20,- jährlich, bei Einzelzustellung zzgl. Versandkosten, Einzelheft € 5,50.

(Die Beihefte zum THEOLOGISCHEN GESPRÄCH kosten € 7,90 im Abo, € 9,90 als Einzelheft.)

**Verlage:** Oncken Verlag, Postfach 20 01 52, 34080 Kassel, Telefon: (05 61) 5 20 05-0,

Telefax: (05 61) 5 20 05-50, E-Mail: [HSchmidt@oncken.de](mailto:HSchmidt@oncken.de); Internet: [www.oncken.de](http://www.oncken.de) und

Bundes-Verlag, Postfach 40 65, 58426 Witten, Telefon: (0 23 02) 9 30 93-680;

Telefax: (0 23 02) 9 30 93-649; E-Mail: [info@bundes-verlag.de](mailto:info@bundes-verlag.de)

**Vertrieb:** Oncken Verlag, Kassel, und Bundes-Verlag, Witten.

**Anzeigen:** Andrea Matthias, Telefon: (05 61) 5 20 05-15. Es gilt Preisliste 3.

**Satz und Drucklegung:** KNOTH-Design, Mündener Straße 13, 34123 Kassel.

Abbestellungen für Direktbezieher jeweils per 31. Oktober, sonst verlängert sich das Abonnement um ein weiteres Jahr. Kündigungsbestätigungen werden nicht verschickt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Oncken Verlages gestattet.



**ONCKEN:**



ZA 4201 - 28/29